

Datum: 29. Mai 2006

GRÜNE starten Aktionstag gegen drohende Kürzung bei Bus und Bahn

Essener GRÜNE haben am Hauptbahnhof gegen die drohende Kürzung der so genannten Regionalisierungsmittel für den Öffentlichen Nahverkehr demonstriert. Die

Joachim Drell
Kreisgeschäftsführer
Limbecker Str. 48-50
45127 Essen
Telefon: 0201 2476433
Telefax: 0201 2476430
E-Mail: kv@gruene-essen.de
Internet: www.gruene-essen.de

Bundesregierung will bis 2010 insgesamt 3,3 Milliarden Euro streichen. Auf NRW entfielen davon rund 519 Millionen.

Eine Aktion, die bei den Bahnkunden auf großes Interesse und Zustimmung stieß. Helmar Pless (Vorstandsmitglied in Essen) und Arndt Klocke (Landesvorstandssprecher) erklärten während der Aktion: „Mit dem Protest wollen wir die absurden Pläne der Bundesregierung, verstärkt ins Bewusstsein der Bevölkerung rücken. Wer im Landeshaushalt kürzt und in Berlin gegen Einsparungen protestiert wie die Landesregierung, ist politisch unglaubwürdig. Wir wollen nicht, dass der Öffentliche Nah- und Regionalverkehr beschnitten wird.“ Wir Grüne setzen uns deshalb dafür ein, dass die drohenden Kürzungen im ÖPNV abgefangen werden und der ÖPNV zuverlässig bleiben kann. Bei den Kürzungen würde jede fünfte Bahn und jeder fünfte Bus in Essen auf der Strecke bleiben. Ein derart ausgedünnter Fahrplan ist für GRÜNE nicht hinnehmbar. Die Menschen in Essen wie in der Großstadt Ruhr sind auf Busse und Bahnen angewiesen. Alles andere führt doch nur zu mehr Staus auf den Straßen und zu weiter zunehmenden Belastungen durch Abgase und Feinstäube, die den Menschen schaden..

Nachfragen richten Sie bitte an Helmar Pless, Vorstandsmitglied der GRÜNEN Essen, Tel.: 0211-884-2754

Mit freundlichen Grüßen Joachim Drell